

# Wasser in der Lyrik verschiedener Epochen – Fließende Rhythmen

von Heiko Geier



© Colourbox.de

Es braucht nicht erst den Klimawandel um zu erkennen, wie wichtig Wasser für den Menschen ist. Und so beschäftigte sich auch die Lyrik aller Epochen mit diesem wichtigen Thema. In dieser Einheit lernen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Gedichte rund ums Wasser sowie deren historische und geistesgeschichtliche Hintergründe kennen. Sie analysieren Aufbau und Bedeutung von Lyrik aus verschiedenen Jahrhunderten und setzen sich intensiv mit dem Begriff „Wasser“ auseinander – in seiner Bedeutung für den Menschen und seiner Funktion als weit verbreitete Alltagsmetapher.

# Wasser in der Lyrik verschiedener Epochen

## Fließende Rhythmen

von Heiko Geier

<b>1 Einführung</b>	1
<b>2 Darstellung</b>	2
2.1 Einstieg – Unser täglich Wasser	2
2.2 Wasser-Spiegel – Der Begriff „Metapher“	2
2.3 Der Fluss der Zeit – Epochen	3
2.4 Sprung ins kalte Wasser – Eine neue Interpretation	3
2.5 Tropfen und Meere – Vergleiche	3
2.6 Wasser und Frauen	3
2.7 Abstecher in die bildende Kunst	4
2.8 Formen und Rhythme	4
2.9 Wasser und wir	4
2.10 Literaturhinweise	4
<b>3 Material</b>	6
3.1 Tafelbilder	6
3.2 Arbeitsblätter	7

3.3 Erwartungshorizonte zu den Arbeitsblättern	50
3.4 Klausurvorschlag	54
3.5 Erwartungshorizont zum Klausurvorschlag	56

## Die Schülerinnen und Schüler ...

- analysieren Aufbau und Bedeutung von Lyrik aus verschiedenen Jahrhunderten,
- lernen Gedichte verschiedener Epochen und deren historische und geistesgeschichtliche Hintergründe kennen,
- setzen sich intensiv mit dem Begriff „Wasser“ auseinander – in seiner Bedeutung für den Menschen und als weit verbreitete Alltagskategorie.

## Überblick:

Legende der Abkürzungen:

**BA** Bildanalyse

**I** Interpretation

**TA** Textanalyse

**D** Diskussion

**IR** Internetrecherche

**TI** Textinterpretation

**GA** Gruppenarbeit

**M** Mindmap

Thema	Material	Methode
„Wasser“ als Metapher im Alltagswortschatz	AB1–AB4	M, GA
Epochen der Lyrik	AB5	M
Gedichtinterpretationen und -vergleiche	AB6–AB11	TA, TI
Das Bedeutungsfeld „Wasser und Frau“	AB12–AB13	TA, TI
Bildliche Darstellung von Wasser	AB14–AB15	BA, TI
Rhythmik und Form	AB16	TA
Das Wasser- und Menschenbild früher und heute	AB17–AB19	TA, TI

## AB5 Die Epochen



### Arbeitsauftrag

In Tabelle 1 steht zwar jeder Eintrag in der richtigen Spalte, jedoch nicht in der richtigen Zeile. Korrigieren Sie dies und tragen Sie die Daten in die vorbereitete Tabelle 2 ein. Die Zuordnung der Gedichte ist davon ausgenommen

Tabelle 1

Epoche	Chronik	Formale Merkmale	Menschen und Medien	Gedicht
Sturm und Drang	ab 1980	Klimawandel, Migration, multiethnischer Einfluss, Prägung durch neue Medien	Einheit von Natur und Geist, Nachtseite des Daseins, Träume	Christoph Meckel: <i>Goldfisch</i>
1960er-Jahre	1795–1835	Inneres Erleben, Auflösung der Syntax, Verknappung, Metapher, Verzerrung der Natur	Glaube an Vernunft und Verstand, Toleranz	Wilhelm Müller: <i>Wohin?</i>
Realismus		Gefühlsbetontheit und Schwärmerei	Religion spielt keine Rolle, Naturentfremdung, Alltagsmensch, Massengesellschaft, neue Medien	Arno Holz: <i>Een Boot is noch buten</i>
Wende zum 20. Jahrhundert	1720–1785	Subjektivität der Perspektive bei gleichzeitiger Versachlichung der Sprache	Erschütterung des Glaubens, Orientierungslosigkeit, existenzielle Not	Elisabeth Borchers: <i>eia wasser regnet schlaf</i>

## Interpretation eines Gedichts als Modell

AB6

### Arbeitsaufträge

1. Interpretieren Sie das Gedicht *Spiel* von Victor Klemperer.
2. Ist das Wasser in diesem Gedicht ein Handlungselement oder eine Metapher? Begründen Sie Ihre Antwort.



### *Spiel* (Victor Klemperer, 1905)

Die Wellen plätscherten am Kiel,  
Das Boot lag fest im Hafen;  
Wir stiegen ein zum Schaukelspiel,  
Sind schaukelnd eingeschlafen.

- 5 Das Tau zerriß, wir merkten's nicht -  
Wie sind wir weit verschlagen!  
Kaum blinkt das letzte Küstenlicht  
Und Wind und Wolken jagen.

Die Wellen nahen dichtgelehrt

- 10 Den stöhnend schwanken Borden -  
Zur Lebensfahrt, zur Todesfahrt  
Ist unser Spiel geworden.

Quelle: Klemperer, Victor: *Spiel*. In: *Gedichte 1900–1960*. Herausgeg. von Walther Killy. dtv. München 1974. S. 64.

## AB14 Ein Abstecher in die Welt der Bilder



### Arbeitsaufträge

1. Schildern Sie die Gedanken und Gefühle, die diese Bilder bei Ihnen hervorrufen.
2. Suchen Sie eine bildliche Darstellung von Wasser, die Ihr eigenes Verhältnis zu diesem Element widerspiegelt und beschreiben Sie die Darstellung.
3. Begründen Sie Ihre Wahl und beschreiben Sie Ihr Verhältnis zu Wasser und Ihr diesbezügliches Verhalten im Alltag.



Fotos: [www.colourbox.de](http://www.colourbox.de)

# Sie wollen mehr für Ihr Fach? Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



**Über 5.000 Unterrichtseinheiten**  
sofort zum Download verfügbar



**Webinare und Videos**  
für Ihre fachliche und  
persönliche Weiterbildung



**Attraktive Vergünstigungen**  
für Referendar:innen mit  
bis zu 15% Rabatt



**Käuferschutz**  
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:  
**www.raabe.de**